ERGÄNZUNGSSATZUNG "ZUM KILLENBERG" – AUEL

Datengrundlage: Geobasisinformationen der Vermessungs- und Katasterverwaltung RLP (IV. Quartal 2012; UTM Z 32N)

VERFAHRENSVERMERKE

Der Rat hat am .....2012 gem. § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13 BauGB die Aufstellung der Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 2 BauGB beschlossen. Dieser Beschluss wurde ortsüblich bekanntgemacht.

Der Rat hat am .....2012 die öffentliche Auslegung der Satzung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Der Entwurf der Satzung mit Begründung einschließlich der Textfestsetzungen hat in der Zeit vom ..... bis .....2012 zu jedermanns Einsicht während der Dienststunden im Rathaus Jünkerahth öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der Auslegung wurden am .....2012 mit dem Hinweis ortsüblich bekanntgemacht, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben können.

Die Abwägung der abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange erfolgte in der Sitzung des Rates vom .....2012. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

Der Rat hat am .....2012 den Satzungsentwurf gem. § 10 BauGB i.V.m. § 24 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz als Satzung beschlossen.

Steffeln, den ....
(Siegel) Der Ortsbürgermeister

Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhalts dieser Planung mit dem Willen des Rates sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens zur Aufstellung der Planung werden bekundet. Die Satzung wird hiermit ausgefertigt. Die ortsübliche Bekanntmachung wird gem. § 10 (3) BauGB angeordnet.

Steffeln, den ....
(Siegel) Der Ortsbürgermeister

Die ortsübliche Bekanntmachung der Satzung erfolgte gem. § 10 Abs. 3 BauGB am .....2012. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf Rechtsfolgen (§§ 44, 214, 215 Abs. 1 BauGB) hingewiesen worden. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung in Kraft.

Steffeln, den ....
(Siegel) Der Ortsbürgermeister

RECHTSGRUNDLAGEN

BauGB vom 23.06.1960 (BGBl. I S. 341), neugefasst durch Bek. vom 24.09.2004 (BGBl. I S. 1359), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509)

BauNVO vom 26.06.1962 (BGBl. I S. 429), neugefasst durch Bek. vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 133), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)

PlanzV vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58)

UVPG i.d.F. der Bek. vom 24.02.2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 06.10.2011 (BGBl. I S. 1986)

BNatSchG vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 06.12.2011 (BGBl. I S. 2557)

BBodSchG vom 17.03.1998 (BGBl. I S. 502), geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 09.12.2004 (BGBl. I S. 3214)

WHG vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 22.12.2011 (GVBl. I S. 3044)

GemO i.d.F. der Bek. vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), mehrfach geändert durch § 142 Abs. 3 des Gesetzes vom 20.10.2010 (GVBl. S. 319)

LPlG vom 10.04.2003 (GVBl. S. 41), geändert durch Art. 25 des Gesetzes vom 28.09.2010 (GVBl. S. 280)

LStrG i.d.F. vom 01.08.1977 (GVBl 1977, S. 273), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 07.07.2009 (GVBl. S. 280)

LNatSchG vom 28.09.2005 (GVBl. 2005, S. 387), inkl. Anlage 1 zu § 25 Abs. 2 LNatSchG

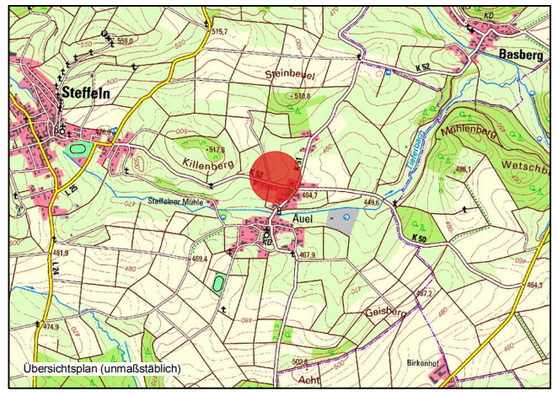
LBauO vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365), geändert durch § 47 des Gesetzes vom 09.03.2011 (GVBl. S. 47)

DSchG vom 23.03.1978 (GVBl. S. 159), geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 28.09.2010 (GVBl. S. 301)

LWG i.d.F. vom 22.01.2004 (GVBl. S. 54), geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 23.11.2011 (GVBl. S. 402)

Landesverordnung über die Bestimmung von Eingriffen in Natur und Landschaft vom 19.12.2006 (GVBl 2006, S. 447)

LBodSchG vom 25.07.2005 (GVBl. S. 302), geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 23.11.2011 (GVBl. S. 402)



PLANZEICHEN ALS FESTSETZUNG

GRENZEN (§ 9 Abs. 7 BauGB)

- Räumlicher Geltungsbereich der Ergänzungssatzung
- Private Grünfläche(n) mit Zweckbestimmung: Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (gemäß textl. Festsetzung)
- Anpflanzung von regionaltypischen Sträuchern (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)

PLANZEICHEN ALS HINWEISE, NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

- Gebäudebestand (Haupt- / Nebennutzung)
- 319 — Flurstücksgrenze, Flurgrenze, Grenzpunkt, Flurstücksnummer (Bestand)
- 470 — Höhenlinien in m üNN
- - 30 - — Maße in m
- Vorgeschlagene Grundstücksaufteilung

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)

Innerhalb der mit Planzeichen umgrenzten privaten Grünflächen sind freiwachsende Hecken anzulegen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB). Die Heckenpflanzungen sollten aus sortenechtem, autochthonem Material aus gerodeten Hecken und Wurzelstöcken bestehen und sich möglichst mehrreihig aus 10 % Baumarten (Pflanzung als Heister) und 90 % Sträucher der Artenliste 2 zusammensetzen. Parallel zu diesen Pflanzungen ist auf der an die Offenlandschaft grenzenden Heckenseite ein 3 m breiter Extensivraum anzulegen, der auch durch natürliche Sukzession aus der vorhandenen Vegetation entwickelt werden kann. Der Eintrag von Düngemitteln und Pestiziden ist nicht zulässig.

Pro Baugrundstück ist pro begonnenen 300 qm Baufläche mind. ein Laubbaum der Artenliste 1 zu pflanzen (Hochstamm, Mindest-Stammumfang: 12-14 cm). Die Bäume können auch straßenbegleitend gepflanzt werden. Sofern Obstbäume gepflanzt werden, soll vorzugsweise auf alte und/ oder regionaltypische Sorten zurückgegriffen werden. Baumabgang ist jeweils durch gleichartige Nachpflanzung zu ersetzen.

Die festgesetzten Maßnahmen sind spätestens bis zu der auf die der Fertigstellung der Bauwerke folgenden Vegetationsperiode auf Kosten des jeweiligen Grundstückseigentümers umzusetzen (gem. § 135a Abs. 1 BauGB) und im Baugenehmigungsverfahren nachzuweisen. Das Nachbarrecht ist zu beachten.

Ergänzungssatzung (§ 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB)

Ortsgemeinde Steffeln, Ortsteil Auel

Stand: November 2012 - Entwurf

Auel • Flur: 1 • Flurstück: 174 (tlw.)

Maßstab 1: 1.000 (im Original)

0 5 10 15 20 25 50 75 m

Ortsgemeinde Steffeln
Verbandsgemeinde Obere Kyll

Rathausplatz 1
54584 Jünkerath

Tel: 06597/ 16-0
Fax: 06597/ 16-128

Net: info@oberekyll.de
www.oberekyll.de

Erik Böffgen
Freier Stadtplaner (AKRP)

Lindenstraße 53
54568 Gerolstein

Fon: 06591/ 983230
0160 / 6005588
Fax: 06591/ 983234

Net: www.erikboeffgen.de
info@erikboeffgen.de